

# „Todesstoß“ für Windräder

## Große Freude über Entscheidung in Arnsberg

Altena • Der Jurist Dr. Andreas Hollstein sprach von einer „etwas unüblichen Klarheit der Aussagen“ und umschrieb damit, dass das Verwaltungsgericht Arnsberg mit seinem Beschluss zu den Windrädern auf dem Kohlberg verbal mächtig auf den Tisch gehauen hat. Auf 22 Seiten listen die Richter jede Menge Bedenken gegen die Genehmigung der Windräder durch den Kreis und die Än-

derung des Neuenrader Flächennutzungsplanes auf. Sie monieren, die Eigenart und die Schönheit des Landschaftsbildes würden durch die gigantischen Windräder „vollständig vernichtet“. Dr. Frank Hoffmann, der Sprecher der Bürgerinitiative, freute sich gestern über den Beschluss. Es sprach von einem „verdienten Todesstoß für die Windindustriepläne“.

